

Erfolgreiche Spendensammler

Drei Projekte der AVU EN Crowd mit großer Resonanz

Gevelsberg/ Wetter (Ruhr), 26. April 2019

Die Masse macht's: Das zeigte sich bei drei Projekten aus Gevelsberg und Wetter, die mit Hilfe der AVU-Plattform EN Crowd jetzt realisiert werden können.

Das Voltigierzentrum im Sunderholze aus Gevelsberg-Silschede kann mit Hilfe 84 kleiner Spenden spezielle elektrische Schubkarren kaufen. So können die Hinterlassenschaften der Vierbeiner, besser bekannt als „Pferdeäpfel“, einfacher auf den Weiden gesammelt und entfernt werden. „Pferdesport statt Schwertransport“ war das Motto, denn so können sich die jungen Pferdefans aufs Reiten und Voltigieren konzentrieren. Und die Idee zog: Innerhalb von zwei Monaten kamen 102 Prozent der geforderten Summe von 2.700 Euro zusammen!

Noch schneller war ein weiterer Verein aus dem Höhen-dorf: Der Tennisclub Grün-Weiß Silschede sammelte bereits 129 Prozent bzw. fast 4.300 Euro ein, um eine moderne, energieeffiziente LED-Flutlichtanlage zu finanzieren. „Die Magie des Lichts“ war die Überschrift für ihre Projektbeschreibung: Spielzeiten der Turniere sowie Angebote und Veranstaltungen besonders für die Jugendarbeit bekommen mehr zeitliche Flexibilität, erläutert der Verein.

Verantwortlich:
Jörg Prostka Pressesprecher, AVU-Vorstandsbüro
Tel.: 02332/ 73-197 oder 0172/ 7780-197, E-Mail: prostka@avu.de
AVU Aktiengesellschaft für Versorgungs-Unternehmen,
An der Drehbank 18, 58285 Gevelsberg

Das überzeugte bislang 158 Menschen oder Gruppen, die das Projekt mit ihrer Spende unterstützen. Und offizielles Ende der Crowdfunding-Phase ist erst jetzt Ende April.

Das dritte erfolgreiche Projekt stammt vom SC Wengern 5813 in Wetter. Unter dem Titel „Neue Heimat für die Wengeraner Sportjugend“ suchten die Vereinsmitglieder Unterstützung für den Bau eines neuen Vereinsheims für die Jugendmannschaften. Mit 5.000 Euro sollen insbesondere die Umkleiden und Duschen am Sportplatz finanziert werden. Das Projekt läuft zwar noch einige Tage – aber es sind bereits 5450 Euro (109 %) durch 71 Unterstützer zusammengekommen. Ab einem Spendenbetrag von über 5.000 € fließt der Überschuss in den weiteren Ausbau des Vereinsheims. Auch das gehört zum Prinzip der EN Crowd: Wenn das Spendenziel überschritten wird, kann der Verein den Überschuss für seine weitere Arbeit nutzen. Umgekehrt erhalten die Spender ihr Geld zurück, wenn die Zielsumme nicht erreicht wird.

„Alle drei Beispiele zeigen, wie man mit Crowdfunding erfolgreich sein kann“, freut sich Daniel Flasche, Marketing-Leiter der AVU. „Noch vor dem offiziellen Projektstart haben die Vereine ihre Crowd mobilisiert und immer wieder über die Fortschritte per Mail und Social Media aufmerksam macht. Mein Kompliment an alle drei Vereine für dieses großartige Engagement!“

Seit dem Start letztes Jahr sind sechs Projekte in der EN Crowd gestartet, fünf davon erfolgreich. Die AVU als Initiatorin der Plattform möchte so gemäß ihrem Unternehmensziel die Lebensqualität in der Region fördern und hofft auf weitere Vereine oder Gruppen und deren interessante Projekte.

Stichwort EN Crowd

Die „EN Crowd“ ist die Crowdfunding-Plattform der AVU für den Ennepe-Ruhr-Kreis. Vereine und Initiativen stellen ihre Projekte vor und erhalten online finanzielle Unterstützung durch das Crowdfunding-Prinzip. Beim Crowdfunding finanziert eine Vielzahl von Menschen mit Spenden gemeinsam ein Projekt. Die Unterstützer hinterlassen den Projekten auf der Plattform per Online- Überweisung eine kleinere oder größere Spende. Nur wenn die festgelegte Zielsumme gesammelt wird, erhalten die Projektstarter die Unterstützung, anderenfalls bekommen die Spender ihr Geld zurück. Für jede einzelne Unterstützung ab fünf Euro erhält das Projekt zusätzlich fünf Euro aus dem AVU Spendentopf – bei 20 Spenden also 100 Euro zusätzlich. Für die Vereine gilt es, die Werbetrommel zu rühren, um möglichst viele Projektunterstützer zu gewinnen.

Mehr Informationen unter www.en-crowd.de oder www.avu.de/en-crowd.